

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im	Stand: 14.06.2011	Seite: 1

A.1.1.1 Elektronischen Kontoauszug beantragen

Mit Hilfe dieses Geschäftsvorfalles kann ein Kunde dem Kreditinstitut mitteilen, dass er zukünftig seine Kontoauszüge auf elektronischem Weg und nicht mehr papierhaft erhalten möchte. Diese Möglichkeit gilt bisher ausschließlich für Privatkunden. Die rechtlichen und geschäftspolitischen Voraussetzungen für den „Elektronischen Kontoauszug“ sind ggf. in separaten Dokumenten zu entnehmen.

Für die Bestätigung der Beantragung des elektronischen Kontoauszugs durch den Kunden wird der Geschäftsvorfall „Willenserklärung des Kunden (HKWEK)“ verwendet.

Realisierung Bank: optional

Realisierung Kunde: optional

a) Kundenauftrag

◆ Format

Name: Elektronischen Kontoauszug beantragen

Typ: Segment

Segmentart: Geschäftsvorfall

Kennung: HKEKB

Bezugssegment: -

Version: 1

Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	

◆ Belegungsrichtlinien

Kontoverbindung international

Es ist eine gültige Kontoverbindung des Kunden einzustellen. Falls der elektronische Kontoauszug für mehrere Konten beantragt werden soll, ist für jede Kontoverbindung ein separater Auftrag inklusive der Bestätigung durch den Geschäftsvorfall „Willenserklärung des Kunden (HKWEK)“ zu senden.

b) Kreditinstitutsrückmeldung

◆ Beschreibung

Die Datenelemente „Bestätigungstext“ „Bestätigungscode“ (optional) und Auftragsreferenz (optional) werden für die Willenserklärung des Kunden mit Hilfe des Geschäftsvorfalles HKWEK benötigt.

Kapitel:	E	Version:	3.0	Financial Transaction Services (FinTS)
				Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite:	2	Stand:	14.06.2011	Kapitel: Data Dictionary
				Abschnitt: Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im

◆ **Format**

Name: Bestätigung Elektronischer Kontoauszug beantragen
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIEKB
 Bezugssegment: HKEKB
 Version: 1
 Anzahl: 1
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Bestätigungstext	1	DE	an	..65535	M	1	
3	<u>Bestätigungscode</u>	1	DE	<u>bin</u>	..	O	1	
4	<u>Auftragsreferenz</u>	<u>1</u>	<u>DE</u>	<u>an</u>	<u>..35</u>	<u>O</u>	<u>1</u>	

◆ **Ausgewählte Beispiele für RückmeldungsCodes**

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
9210	Keine gültige Kontoverbindung des Kunden

c) **Bankparameterdaten**

◆ **Beschreibung**

.

◆ **Format**

Name: Elektronischen Kontoauszug beantragen Parameter
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIEKBS
 Bezugssegment: HKVVB
 Version: 1
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter Elektronischen Kontoauszug beantragen	1	DEG			M	1	

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im	Stand: 14.06.2011	Seite: 3

B. DATA DICTIONARY

Auftragsreferenz

Enthält die Referenz auf einen eingereichten Auftrag. Sie wird z. B. bei einer Willenserklärung des Kunden oder im TAN-Zwei-Schritt-Verfahren bei der späteren Einreichung der zugehörigen TANs (mittels HKTAN bei TAN-Prozess=2 bzw. 3) zur Referenzierung des Auftrags verwendet.



Da die Auftragsreferenz immer eindeutig ist, sollten Kundenprodukte diese als zentrale Referenzierung verwenden und dem Kunden auch zusammen mit den Auftragsdaten präsentieren bzw. für die Problemverfolgung leicht zugänglich machen.

Typ: DE
Format: an
Länge: ..35
Version: 1

Bestätigungstext

Enthält den Text, der mit Hilfe des Geschäftsvorfalles „Willenserklärung des Kunden (HKWEK)“ bestätigt werden soll.

Ist der BPD-Parameter „Bestätigungstext strukturiert“ mit „J“ belegt, so können im Text folgende Formatsteuerzeichen enthalten sein, die kundenseitig entsprechend zu interpretieren sind. Eine Kaskadierung von Steuerzeichen ist nicht erlaubt.

<code>
</code>		Zeilenumbruch
<code><p></code>		Neuer Absatz
<code> ... </code>		Fettdruck
<code><i> ... </i></code>		Kursivdruck
<code><u> ... </u></code>		Unterstreichen
<code> ... </code>		Beginn / Ende Aufzählung
<code> ... </code>		Beginn / Ende Nummerierte Liste
<code> ... </code>		Listenelement einer Aufzählung bzw. einer nummerierten Liste
<code> Text </code>		Link

Kapitel: E	Version: 3.0	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 4	Stand: 14.06.2011	Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im

Ist der BPD-Parameter „Bestätigungstext strukturiert“ mit „N“ belegt, so wird der Bestätigungstext als Fließtext dargestellt und etwa enthaltene Steuerzeichen werden nicht interpretiert.

Typ: DE
Format: an
Länge: ..65535
Version: 1

Bestätigungscode

Enthält einen zum Bestätigungstext passenden Wert, der bei Vorhandensein als Basis für die Referenzierung im Zuge der Willenserklärung des Kunden verwendet wird.

Der Bestätigungscode wird vom Kreditinstitut vorgegeben und kann z. B. ein Hashwert über den Bestätigungswert oder aber auch eine Zufallszahl sein.

Der Bestätigungscode für sich besitzt nicht den Stellenwert einer Signatur. Daher muss er vom Kundenprodukt auch nicht verifiziert werden, sondern dient nur als eindeutiger Bezeichner anstelle des Original-Bestätigungstextes.

Typ: DE
Format: bin
Länge: ..
Version: 1

Bestätigungstext strukturiert

Der BPD-Parameter gibt an, ob eine strukturierte Darstellung des Bestätigungstextes (Formatsteuerzeichen siehe dort) erlaubt ist, oder der Inhalt des Datenelementes „Bestätigungstext“ als Fließtext dargestellt werden soll.

Typ: DE
Format: jn
Länge: 1
Version: 1

Parameter Elektronischen Kontoauszug beantragen

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „Elektronischen Kontoauszug beantragen“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Bestätigungstext strukturiert	1	DE	jn	#	M	1	
<u>2</u>	<u>Willenserklärung erforderlich</u>	<u>1</u>	<u>DE</u>	<u>jn</u>	<u>#</u>	<u>M</u>	<u>1</u>	

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im	Stand: 14.06.2011	Seite: 5

Typ: DEG
 Format:
 Länge:
 Version: 1

Willenserklärung erforderlich

Das Kreditinstitut hat anzugeben, ob der korrekte Empfang der Kreditinstitutsnachricht vom Kunden mit einer Empfangsmeldung (Geschäftsvorfall „Willenserklärung des Kunden“) zu bestätigen ist.

Typ: DE
Format: in
Länge: #
Version: 1